

Quartalsbericht

Offenheit und Finanztransparenz sind der BKK VerbundPlus wichtig.
Aus diesem Grund veröffentlichen wir neben dem jährlichen Geschäftsbericht unsere Zahlen und Fakten auch quartalsweise.

II. Quartal 2023

Finanzergebnis

Der Überschuss der Einnahmen gegenüber den Ausgaben im zweiten Quartal im Geschäftsjahr 2023 beträgt 467.000 Euro. Das entspricht einem Betrag von 3.00 Euro je Versicherter bzw. Versichertem.

Einnahmen

Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds	218.289.000 Euro
Einkommensausgleich (Zusatzbeitrag)	21.947.000 Euro
Sonstige Einnahmen (u.a. Regresseinnahmen)	837.000 Euro
Gesamteinnahmen	241.073.000 Euro

Ausgaben

Leistungen an Versicherte	227.777.000 Euro
Sonstige Ausgaben (u.a. PZR, eGK, ePA)	2.857.000 Euro
Verwaltung	9.972.000 EUR
Gesamtausgaben	240.606.000 EUR

Vermögenslage

Das zum 30.06.2023 ausgewiesene Gesamtvermögen beträgt 27.025.000 Euro. Auf jeden Versicherten der BKK VerbundPlus entfällt somit ein Vermögensanteil von rd. 186.00 Euro.

Liquidität

Im Berichtszeitraum war die BKK VerbundPlus jederzeit in der Lage, ihre Ausgaben zu bestreiten. Die Gesamtliquidität zum 30.06.2023 beträgt 73.127.000 Euro.

Beitragssatz

Neben dem für alle gesetzlichen Krankenkassen verbindlichen allgemeinen Beitragssatz in Höhe von 14,6 Prozent erhebt die BKK VerbundPlus einen individuellen Zusatzbeitrag in Höhe von 1,35 Prozent. Der Gesamtbeitragssatz liegt damit 0,25 Prozentpunkte unterhalb des durchschnittlichen Beitragssatzes (1,6 Prozent) aller gesetzlichen Krankenkassen.

Versichertenentwicklung

Die Zahl der Versicherten lag zum Ende des zweiten Quartals 2023 bei 145.658 Personen (Quelle: KV45 zum 30.06.2023).

Haushaltsplan

Der amtliche Haushaltsplan 2023 der BKK VerbundPlus wurde mit einem Überschuss der Einnahmen in Höhe von 160.000 Euro kalkuliert.

Mario Faust
Fachbereichsleiter Finanzen

Biberach, August 2023